

Weitere Berichte Region Wetzlar

„Bachtrompeter“ wird Treffpunkt

BÜRGERVERSAMMLUNG Stadt Solms sammelt Ideen zur Platzgestaltung



Frank Inderthal vor dem rund 1000 Quadratmeter großen Anwesen mit Wohnhaus und Nebengebäude in der Solmsbachstraße 5 in Burgsolms, wo der Veranstaltungsort „Bachtrompeter“ entstehen soll. (Foto: Bender)

SOLMS-BURGSOLMS Ideen für die Gestaltung des „Bachtrumpeters“ hat die Stadt Solms am Dienstag bei einer Bürgerversammlung in der Taunushalle gesammelt.

Es geht um ein rund 1000 Quadratmeter großes Grundstück mit Gebäude in der Solmsbachstraße 5 in Burgsolms, das die Stadt Solms für 130 000 Euro gekauft hat. Für die Konzeptentwicklung hat die Stadt im November vergangenen Jahres 8500 Euro Fördermittel der Leader-Region Lahn-Dill-Wetzlar erhalten.

Mit der Planung wurde das Wetzlarer Büro für Landschaftsarchitektur Matthias Burghammer beauftragt. „Ganz wichtig dabei ist uns, dass auch die Bürger in die Planung mit einbezogen werden“, sagte der Solmser Bürgermeister Frank Inderthal (SPD). Zu Beginn der Bürgerversammlung, bei der Inderthal neben dem Stadtverordnetenvorsteher Dieter Hagner (SPD) die Regionalmanagerin Mercedes Bindhardt begrüßte, stellte Burghammer sein Büro vor. Mehrere Projekte wie die Platzgestaltung um das Marburger Rathaus, die Dorferneuerung in Vollnkirchen oder der Bürgerpark in Lich sind unter dessen Planung umgesetzt worden.

Große Übereinstimmung gab es am Abend für die Namensgebung des Areals am Solmsbach. In dem Wohnhaus Solmsbachstraße 5 hat der 2004 im Alter von 99 Jahren verstorbene Fritz Berghäuser, genannt „Schäfers Fritz“, gewohnt. Der Musiker des Buderus-Orchesters, als „Bachtrumpeter“ bekannt, hat hier seinerzeit Trompetenunterricht erteilt.

Zunächst ging es darum, für welche Veranstaltungen der „Bachtrumpeter“ geeignet ist, was ergänzt werden kann und welche Wünsche der Bürger bezüglich der Infrastruktur und der Gestaltung machbar wären.

Dazu hatte jeder der rund 50 Bürger fünf Punkte zur Verfügung, die er jeweils verteilen konnte. Ganz vorne auf der Wunschliste standen Kirmes, Adventsfest und Brückenlauf.

Parkplätze und Toiletten

Die Schaffung der dazu notwendigen Parkplätze stand ebenfalls vorn, gefolgt von dem Wunsch, den „Bachtrumpeter“ multifunktional sowie als Begegnungsstätte zu

nutzen, Wochenmärkte oder Lesungen und Konzerte hier zu veranstalten. Weitere Vorschläge wie Ehrenamtscafé, Maifeier, Seniorentreffs, Veranstaltungen von Schulen, Kindertagesstätten oder Vereine in und um das Gebäude ergänzten die Liste.

Was die Infrastruktur betrifft, wünschten sich die meisten Bürger Toiletten, einen stufenförmigen Zugang zum Solmsbach, den Bach als Spielplatz einzubeziehen und einen anliegenden Fahrradweg. Der Zugang zum Platz soll barrierefrei sein und das teils baufällige Nebengebäude gegebenenfalls abgerissen werden.

Die finanziellen Mittel für die Platzgestaltung will der Magistrat im Haushalt für das Jahr 2019 festlegen. Denn im nächsten Jahr soll die Umsetzung erfolgen. Dafür sollen auch weitere Fördermittel über die Leader-Region Lahn-Dill-Wetzlar beantragt werden. Doch vorher soll der Gestaltungsvorschlag des Büros Burghammer im Magistrat diskutiert werden und am 15. Mai den Bürgern in einer weiteren Bürgerversammlung zur Diskussion vorgestellt werden. (sbe)

[Mit ePaper wird die Zeitung digital: Testen Sie jetzt das ePaper Ihrer Heimatzeitung zwei Wochen kostenlos!](#)

Link zum Thema



Copyright © mittelhessen.de 2018

[zurück](#) | [weitere Meldungen](#) | [Drucken](#)

Kommentare (0)

Kommentar schreiben

Beschreibung*

Ihr Kommentar wird nach einer kurzen Prüfung durch unsere Redaktion veröffentlicht.

Abschicken

Mehr aus [Weitere Berichte Region Wetzlar](#)



Bahn erneuert Überführung

LANGGÖNS Mitte Mai ist es soweit: Dann wird die Deutsche Bahn den Tunnel unter der